

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1832)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654977>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesserter Jenner.		C Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	
1. Sont.	Beschniedung Christi.	Luc. 2	Sonnen Aufg. 7 u. 51m. Cap. ♂ im ♀ kalt Fin. △ ♂ * ♀	8 19 20	Untergang 4 u. 9 m. D 4. Adv Achill.
montag	1 A. Neujahr	7 11	3. 46. v.	8 20 21	Thom. Apost.
dinstag	2 Abel	8 1	□ ♂ gelind	8 21 22	Chiridonius
mitwoch	3 Isaak, Enoch	der C	□ ♂ feucht	8 22 23	Dagobertus
donstag	4 Elias, Loth	geht	□ ♂ dunkel	8 24 24	Adam, Eva
freitag	5 Simeon	unter	□ ♂, □ ♂ regen	8 25 25	Christtag
samstag	6 Hell. 3 König	7 24	□ ♂, □ ♂, □ ♂	8 26 26	Stephanus
7 Verid. Isid.	8 31				
2. Sont.	Jesus 12 Jahre alt.	Luc. 2	Scanan Aufg. 7 u. 46m. ♀ in ♀, △ ♀	8 28 27	Untergang 4 u. 14 m. Joh. Evang.
montag	8 1. Erhard	9 40	* ♂, ⊕ ♀ kalt	8 29 28	Kindleintag
dinstag	9 Julian	10 51	♂ ○ ♀, □ ♀ risel	8 30 29	Thom. Bisch.
mitwoch	10 Samson	U. V.	○ 27. v. * ♀ trüb	8 32 30	David
donstag	11 Diethelm	1 20	Abschied 6. 20.	8 34 31	Eylvester
freitag	12 Ernst, Satirus	2 37	△ ♂, ○ ♀ regen	8 36 1	Alt. Jenner 1832. Neujahr
samstag	13 Alibr. des Tags 5. 40.	3 53	♀ in ♀, △ ○, □ ♀	8 38 2	Abel
14 Felix Prlest.	5 15	□ ♂, □ ♂, * ♀			
3. Sont.	Hochzeit zu Cana.	Joh. 2	Sonnen Aufg. 7 u. 40m. ♀ ♀, △ ○ ♀ trüb	8 40 3	Untergang 4 u. 20 m. C. Isaak
montag	15 2 Maurus	6 27	* ○ ♀, C Per.	8 42 4	Elias, Loth
dinstag	16 Marcellus	7 28	○ 4. 33. n. * ♂ ♀	8 44 5	Simeon
mitwoch	17 Antonius	der C	♀ in ♀, ○ ♀	8 46 6	Hell. 3 König.
donstag	18 Brisea	steht	♀ in ♀, □ ♀ feucht	8 49 7	Verid. Isid.
freitag	19 Potentia	auf	○ ♂, ○ ♂, ○ ♀	8 51 8	Erhard
samstag	20 Jaf. Sebast.	8 7	□ ♂, □ ♂, □ ♂	8 53 9	Julian
21 Alan. Mein.	9 24	□ ♂, ♀ unlustig			
4. Sont.	Hauptmanns Knecht.	Math. 8	Sonnen Aufg. 7 u. 32m. △ ○, ○ ♀ trüb	8 56 10	Untergang 4 u. 28 m. Samson
montag	22 3. Vincentius	10 37	* ○ ♀, □ ♀ unstet	8 58 11	Diethelm
dinstag	23 Emerentia	11 48	○ 5. 45. n. □ ♀ regen	9 0 12	Ernst, Sat.
mitwoch	24 Timotheus	U. V.	○ in ♀, ♀ in ♀	9 3 13	Hil. XX Tag
donstag	25 Pauli Befehr.	2 2	○ ♂, □ ♂, ○ ♀	9 5 14	Felix Prlest.
freitag	26 Polycarpus	3 7	□ ♂, △ ○ ♀, ○ ♂	9 8 15	Maurus
samstag	27 Jaf. Chrysost.	4 7	* ○, □ ♂, □ ♀	9 11 16	Marcellus
28 Carolus	5 5	□ ♂, * ♀, ○ naß			
5. Sont.	Vom ungestümen Meer.	Math. 8	Sonnen Aufg. 7 u. 23m. ○ ♀, Cap. * ♀	9 14 17	Untergang 4 u. 37 m. 2. Antonius
montag	29 Valeria	5 57	△ ♂, ○ ♀ ⊕ kalt	9 18 18	Brisea
dinstag	30 Adelgunda	6 42	□ ♀, □ ♀ wind	9 21 19	Potentia
31 Virgilius	7 21				

Der Neumond den 3. um 3 Uhr 46 min. Vorm. verspricht gelinde Witterung. Das erste Viertel den 11. um 1 Uhr 27 min. Vorm. lässt Regen erwarten. Der Vollmond den 17. um 4 Uhr 33 min. Nachm. bewirkt trüb's Gewölke. Das letzte Viertel den 24. um 5 Uhr 45 min. Nachm. ist zu Regen geneigt.

Haus- und Bauernregeln im Februar. (Januarius.)

Im Februar kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahres einfallen wird; denn ist der Anfang, das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es giebt ein gedeihliches Jahr, wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Der Wassermann.



Anno 1833 fällt die Ostern d. 7 April.

1834	-	-	-	30	Merz.
1835	-	-	-	19	April.
1836	-	-	-	3	April.
1837	-	-	-	26	Merz.
1838	-	-	-	15	April.
1839	-	-	-	31	Merz.
1840	-	-	-	19	April.
1841	-	-	-	11	April.
1842	-	-	-	27	Merz.
1843	-	-	-	16	April.
1844	-	-	-	7	April.
1845	-	-	-	28	Merz.
1846	-	-	-	12	April.
1847	-	-	-	4	April.
1848	-	-	-	23	April.
1849	-	-	-	8	April.
1850	-	-	-	31	Merz.

Fahr märkte nach dem Alphabet eingerichtet.

Fahr märkte im Februar.

Aesch	10	V.	Mellingen	23	
Albenf	9		Meyenberg	25	
Altheim	17		Morsee	4	
Altorf	26		Mömpelgard	9	
Appenzell	11		Neubreysach	17	
Arburg	13		Nürnberg	6	
Baden	31	Belfort	2	Nydan	31
Bern	3, 17	V.	Olten	30	
Boll	26.	Brieg	17	Pruntrut	16
Chur	2		Rapperswyl	25	
Dannemarie	10		Rheinfelden	25	
Delle	23		Romont	10	
Dompierre	2, 12		Rötschmund	17	
Echendes	2		Saanen	6	
Elwangen	10	V.	Schopfen	5	
Engen	26		Schüpfen im Entlib.	5	
Erlenbach	13		Schwyz	30	
Erschwyl	23		Sempach	2 V.	
Ettiswyl	31		Stülingen	6	
Fischbach	6		St. Aubin	2	
Frenburg	5		St. Claude	7, 25	
Giromagny	10		St. Ursanne	9	
Ferten	30		Sursee	9	
Flanz	17		Ulm	24 V.	
Klingnau	7		Unterseen	6, 25	
Knonau	2	T.	Uznach	24 V.	
Küblis	13	V.	Vivis	24	
Leipzig	2.	Locle	7	Winterthur	26
Lügens	6		Zofingen	6	
Masmünster	16				

Das Verzeichniß der hierin enthaltenen Fahr- und Viehmärkte ist mit besonderm Fleiß untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeachtet einige Fahr märkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bittet der Verleger dieses Kalenders, ihm sogleich davon Nachricht franko zu ertheilen.

Verbesserter Horning.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Jenner,
mitwoch	1 Brigitta	der C	10.59.n. mis. Ost.		9 24 20	Fab. Sebastian,
donstag	2 Lichtmes	geht	♀ in ☽, □ ♀		9 27 21	Agnes, Meinr.
freitag	3 Blasius	unter	△ ♀, ♂ ♀, □ ♂		9 30 22	Vincentius
samstag	4 Veronica	7 32	♂ ♂, ♀ ♀	falt	9 33 23	Emerentia
6. Von Saamen und Unkraut.			Mat. 13	Sonnen Aufg. 7 u. 12. m.		Untergang 4 u. 48 m.
Sont.	5 Agatha	8 42	♀ in ☽, ☽ schnee		9 36 24	3. Timotheus
montag	6 Dorothea	9 54	* ♂ ♀, △ ♂ regen		9 39 25	Pauli Bel.
dinstag	7 Richard	11 8	☽, * ☽ schnee		9 42 26	Polyearpus
mitwoch	8 Salomon	U. V.	△ ♂, * ♀, ♂ ♀		9 45 27	Joh. Chrysost.
donstag	9 Apollonia	1 39	11. 57. v. △ ♀ ♀		9 48 28	Carolus
freitag	10 Scholastica	2 55	□ ♀, ♂ ♂	falt	9 51 29	Valeria
samstag	11 Euphrosina	4 7	△ ☽, □ ♂, ☽ wind		9 54 30	Adelgunda
7. Vom Steinlein.			Mt. 13	Sonnen Aufg. 7 u. 1 m.		Untergang 4 u. 59 m.
Sont.	12 6. Susanna	5 11	☽, ♀ in ☽ hell		9 57 31	Virgilius
	Anbr. des Tags 4. 58.		Abschied 7. 2.			Alter Horning.
montag	13 Jonas	6 6	* ♂ ♀, ☽ Per. * ♂	10 0	1	Berlitta
dinstag	14 Valentin	6 50	☽, △ ♀ trüb	10 3	2	Lichtmes
mitwoch	15 Faustinus	7 25	□ ♂ ♀, △ ♂, □ ♀	10 6	3	Blasius
donstag	16 Julianus	der C	4. 3. v. ♂ ♀ frost	10 9	4	Veronica
freitag	17 Donatus	steht	♂ ♀ ♀, ♂ ♂, □ ♂	10 12	5	Agatha
samstag	18 Gabinus	auf	☽, ☽ ♀ feucht	10 15	6	Dorothea
8. Arbeiter im Weinberg.			Mt. 20	Sonnen Aufg. 6 u. 51 m.		Untergang 5 u. 9 m.
Sont.	19 Sept. Gab.	9 28	* ♂, * ♀ trüb	10 18	7 Sept. Richard	
montag	20 Emma	10 38	△ ☽, ☽ wind	10 21	8 Salomon	
dinstag	21 Felix Bischof	11 47	* ♂, △ ♀, ☽ falt	10 24	9 Apollonius	
mitwoch	22 Petri Stuhlf.	U. V.	☽, ♂ ♀ dunkel	10 27	10 Scholastica	
donstag	23 Joshua	1 56	1. 5. n. □ ♀ wind	10 30	11 Euphrosina	
freitag	24 Schalttag	2 56	♀ in ☽, ♂ ☽	10 33	12 Susanna	
samstag	25 Matthias	3 50	♀ in ☽, * ♀ ♀	10 36	13 Jonas	
9. Gleichniß vom Saamen.			Luc. 8	Sonnen Aufg. 6 u. 39 m.		Untergang 5 u. 12 m.
Sont.	26 Sex. Viktor	4 38	☽ * ☽, △ ♂, * ♀ ♀	10 39	14 Sex. Victor	
montag	27 Nestor	5 19	☽, ☽ ♀ frostig	10 42	15 Faustinus	
dinstag	28 Sara	5 55	* ♀, ☽ ☽ risel	10 45	16 Julianus	
mitwoch	29 Leander	6 25	□ ♀ ♀, ☽ schnee	10 48	17 Donatus	

Der Neumond den 1 um 10 Uhr 59 min. Nachm. verursacht eine unsichtbare Sonnenfinsternis und stellt sich mit lauer Witterung ein.

Das erste Viertel den 9. um 11 Uhr 57 min. Vorm. bringt große Kälte.

Der Vollmond den 16. um 4 Uhr 3 min. unterhält die frostige Witterung.

Das letzte Viertel den 23. um 1 Uhr 5 min. Nachm. will die Luft aufheiteren.

Haus- und Bauernregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pflegt gemeinlich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unlustiges Wetter bringt.

Die Fische.



Appenzeller-Einfälle.

Ein Bauer, welcher sich Melkvieh verschaffen wollte, ging auf den Markt, wo er bald eine Kuh fand, die seinen Bedürfnissen zu entsprechen schien, und indem er jetzt dieselbe von allen Seiten betrachtete, fragte er den Verkäufer, einen Appenzeller, ob sie viel Milch gebe? Dieser erwiederte: „wenn du Milch haben willst, so kauf sie.“ Der Käufer verstand das nicht anders, als die Kuh gebe gar viel Milch, und sen in dieser Hinsicht jeder andern vorzuziehen. Er kaufte sie also. Nach wenigen Tagen aber erschien der Käufer wieder und fragte dem Verkäufer mit heftigen Worten, es sey just das Gegenteil von dem, was er gesagt habe, die Kuh gebe gar keine Milch. Der Verkäufer erwiederte kaltblütig: „Ich habe es dir ja deutlich gesagt, wenn du Milch haben wollest, müsstest du sie kaufen.“

Ein armer Mann hielt bei einem Bauer um Milch an. Der Bauer verweigerte sie ihm aber, und sagte trocken: er brauche die vorrätige Milch für seine Schweine. — Kurz darauf war der Bauer im Heu eingriffen, als eben ein Gewitter im Anzuge war. Der arme Mann saß jetzt ruhig auf einem Daun, und schaute den emsig Arbeitenden zu. „Du fauler Schlingel,“ schrie nun der Gutsbesitzer den müsigen Zuschauer an, „du siehst, daß wir in der Notth sind und magst uns nicht einmal helfen!“ Der abschrecklich faule Schlingel aber schrie auf der Stelle zurück: „Hole jetzt auch die Schweine zu Hilfe, die die Milch gefressen haben!“

Fahrmarkte im Hornung.

Aitkirch	27	Langnau	29
Appenzell	8	Lenzburg	2
Arberg	8	Lichtensteig	6
Arau	29	Liechstall	15
Belfort	6	Lörrach	29
Bern	7 B.	Lausanne	10
Besangon	4	Luzern	27 B.
Biel	2	Martinach	27
Bremgarten	27	Meimetsetten	7
Brugg	14	Mömpelgard	13
Bülach	28.	Monthen	1
Büren	29	Morsee	22
Chur	6	Neuenburg	29
Davos	3	Oensingen	27
Collonges	15	Oesch	2 Orbe 13
Delle	20	Petterlingen	9
Dellsperg	8	Pfaffikon	9
Diengen	2	Pruntrut	20
Dießenhofen	6	Rapperswyl	1
Eglisau	7	Rheinfelden	1
Estavacher	15	Romont	28.
Ettiswyl	21	Rue	1 Ruffach 14
Freyburg im Necht.	21	Schwellbrunn	14
Girromagny	14	Seewen	29
Grandvillard	14	Seignelegier	27
Grenchen	13	Thann	24
Grüningen	22	Unterhallau	6
Hauptwyl	6	Weinfelden	29
Herisau	3	Wifisburg	3
Hundwyl	28	Wyl	7
Ilanz	14	Zweyssimmen	1

Verhösserter Merz.			Läuf.	Planetenstellung.	Zagesl. st. m.	Alter Hornung.
donstag	1 Albinus		6 52	♂ ♀ schnee	10 51 18	Gabinus
freitag	2 Simplicius	der C		♂ 5.55. n. ♀ 10 54 19	Untergang 5 u. 32 m.	Gubertus
samstag	3 Kunigunda	geht		♂, ♀ kalt	10 58 20	Emma
10.	Vom Blinden am Weg.		Luc. 18	Sonnen Aufg. 6 u. 28 m.		
Sont.	4 Herrnfaß Adr.	unter		♂ ♀, ♀ wind	11 221	Herrn. Fel. B.
montag	5 Eusebius		8 58	♀ in ♀ in V	11 6 22	Bet. Stuhlf.
dinstag	6 Fridolin		10 13	♂ ♀ naß	11 10 23	Josua
mitwoch	7 Aschmit. Felicit.		11 29	* trüb	11 14 24	Aschm. Schalt.
donstag	8 Philemon	U. V.		♀, ♀, ♀	11 18 25	Mathias
freitag	9 40 Ritter		1 55	7.52. n. hwind	11 21 26	Victor
samstag	10 Alexander		3 2	♂ ♂, ♀ risel	11 25 27	Nestor
11.	Jesu wird versucht.		Math. 4	Sonnen Aufg. 6 u. 16 m.		Untergang 5 u. 44 m.
Sont.	11 Inv. Manasses		3 59	* * Δ 11 28 28	Inv. Sara	
montag	12 Gregorius		4 45	* C Per.	11 32 29	Leander
dinstag	Anbr. des Tags 4. 15.			Abschied 7. 47.		Alter Merz
mitwoch	13 Macedonius		5 22	♀ C Ω	11 35 1	
donstag	13 Fronf. Zachar.		5 53	♂ Δ ♂, Δ ♀	11 38 2	Simplicius
freitag	15 Longinus		6 20	♀ in ♂, ♂ 11 41	3 Kunigunda	
samstag	16 Heribert	der C		4. 0. n. ♂	11 44 4	Adrian
	17 Gertrud	steht		♀, ♀ trüb	11 47 5	Eusebius
12.	Cananäische Tochter.		Mat. 15	Sonnen Aufg. 6 u. 5 m.		Untergang 5 u. 55 m.
Sont.	18 Rem. Gabriel	auf		* gelind	11 50 6	Rem. Fridolin
montag	19 Josephus		9 29	♂ in ♂ 11 53 7		Felicitas
dinstag	20 Emanuel	C	10 37	Tag u. Nacht gl.	11 57 8	Philemon
mitwoch	21 Benedikt		11 43	♀ in ♂, ♂	12 0 9 40	Ritter
donstag	22 Vigandus	U. V.		♂, ♂, Δ ♀	12 4 10	Alexander
freitag	23 Florus		1 42	♀, nebel	12 8 11	Manasses
samstag	24 Gustavus		2 33	9. 16. v. C Ap.	12 12 12	Gregorius
13.	Jesu treibt Teufel aus.		Luc. 11	Sonnen Aufg. 5 u. 52 m.		Untergang 6 u. 8 m.
Sont.	25 Oc. Mar. Verl.		3 17	Δ ♂, ♀ schön	12 15 13	Ocul. Maced.
montag	26 Cäsar		3 54	♀ 12 20 14		Zacharias
dinstag	27 Ruprecht		4 56	* C V, * 12 24 15		Longinus-
mitwoch	28 Mif. Briscus		4 53	♂ ♀ i. Ω hell	12 28 16	Heribert
donstag	29 Eustachius		5 18	♂, * ♂ windig	12 31 17	Gertrud
freitag	30 Guido		5 41	♀, 12 34 18		Gabriel
samstag	31 Hermann		6 3	♀ in ♂, * ♀ 12 37 19		Josephus

Der Neumond den 2. um 5 Uhr 55 min. Nachm. | Der Vollmond den 16. um 4 Uhr 0 min. Nachm. | Untergang 6 u. 8 m.

stellt sich mit Frost ein.

bewirkt trübes Gewölfe.

Das erste Viertel den 9. um 7 Uhr 50 min. Nachm. | Das letzte Viertel den 24. um 9 Uhr 16 min. | Vorm. verspricht schöne Witterung.

erzeugt kalte Winde.

Haus- und Bauernregeln im Märzen. (Martius.)

Ein Kukuk der im Märzen schreit, ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im Märzen, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widders.



Fenster reime.

Ein Ehrenmann geht graden Weg,
Und meidet krummen Pfad und Steg.
Scheust du des Tages helles Licht,
Verdienst du auch den Glauben nicht.

Ihr, strenge Richter und Klapperhasen,
Nehmt euch zuerst selbst bei der Nase.
Erst wenn ihr ohne Fehler seyd
So dürft ihr richten andre Leut,

Wer leichtlich glaubt wird leicht betrogen;
Es wird ja gar zu viel gelogen.

Kommt auch kein Reichthum in dies Haus
So weich' nur nie der Friede draus.

B' hüth Gott dies Haus vor Feuer und Wasser,
Und treibe weg die Neider und Hasser.

Bei falschen Käthen und heisigen Hundea,
Hat keiner noch sein Glück gesunden.

Glaub nicht, bei Wein und Saufgelagen
Wirst du den wahren Freund erjagen.
Der, den die Liebe dir verband,
Der wird in Nöthen nur erkannt.

Die Stunde der Prüfung ist bitter und hart,
Doch trägt sie uns Früchte gar süß und gar zart.

Fahrmarkte im Merz.

Aelen	14	Lanssen	5
Abbeviller	6. 20	Lignieres	23. Lacle
Altorf	29	Malleran	8
Ulkirch	13. 27	Mafmünster	26
Arburg	19	Milden	7
Arwangen	15	Mömpelgard	12
Aubonne	20	Montfacon	26
Ballstall	5	Motier-Travers	15
Belfort	5. Berchier	Mülhausen	6
Bern	6. B.	Münster im Greg. Th.	12
Bischoffzell	1	Münster im Luzern.	1
Biel	1. Blamont	Murten	14. Muttenz
Breitenbach	20	Neubreysach	19
Burgdorf	22	Neuenstadt am B. S.	27
Chaux-de-Fonds	13	Neuenst. i. Schwyz.	28
Cläven	12. Clüses	Neus	1. Nidau
Coppet	27. Cossonen	Niedersept	7
Courrendlin	17	Oetikon	29. Olten
Courtemaiche	19	Pfirdt	13
Dannemarie	27	Pruntrut	19. Nagaz
Darmstadt	25	Reichensee	17
Dellsperg	21	Rue	14. Schwyz
Delle	19. Dompierre	Schaffhausen	13
Dornach	5	Seengen	27. Seewig
Elgg	14. Engen	Sefingen	6. B.
Erlach	7	Sidwald	1. Sierenz
Erlenbach	13. B.	Schöftland	28
Ermensee	10. Fenis	Signau	22
Fountaines	18	Sumiswald	9
Frik	5. Gaif	Sursee	26
Gelterkinden	7	St. Autin	26
Genf	31. Giromagny	St. Claude	18
Gossau	5	Stülingen	28
Grandvillard	13	Thun	10. Travers
Habsheim	19	Ueberlingen	7
Hericourt	1	Ulm	13. Unterseen
Horgen	1. Hettwyl	Verrières	21
Flanz	13. Ins	Vielfingen	22
Klingenau	19	Waldeburg	12
Kölliken	21. Kulm	Wegenstetten	19
Kyburg	21. Kulm	Willisau	5.
Landeron	21. Lassarai	Zofingen	6
		Zurzach	3. 17

Haus- und Bauernregeln im April. (Aprilis.)

Ein trokener April ist dem Erdreich nachtheilic, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedehlich. Ist's am Palmtag schön, hell und klar, so giebts ein gut und fruchtbar Jahr. Wenns am Churfreytag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Fahrmärkte im April.

Aelen	18
Albeuf	30
Alteneheim	29
Arberg	25
Arburg	23
Appenzell	4
Baden	23
Bauma	6
Belfort	2
Bern	3
Bernef	24
Bevair	1
Biel	26
Bremgarten	24
Briegg	26
Cernier	10
Cluses	24
Cofraue	28
Gollonges	23
Dachsfelden	29
Dannemarie	23
Delle	23
Dellsperg	25
Dtengen	30
Diessenhofen	24
Ebo	4
Schallens	26
Eglisau	24
Egg	25
Ermatingen	15
Estavayer	4
Fischingen	26
Frankenthal	8

Franfurt am M.	24
Frauenfeld	2, 24
Futigen	6
Gais	3
Gebwyler	2
Giromagny	10
Glarus	23
Grandson	25
Grandvillard	10
Greyers	18
Grenchen	30
Herisau	27
Herzogenbuchsee	11
Heiden	25
Hundwyl	24
Iferten	17
Kaisersberg	2
Kestenholz	23
Knonau	30
Konstanz	23
Lachen	24
Langenbruck	25
Langnau	25
Lasagne	3
Lassaraz	24
Lauffenburg	24
Laupen	26
Les Bois	2
Lichtensteig	30
Lyon	13
Lüzens	6
Luzern	3 24

Meilen	26
Monthen	25
Mosnana	25
Morsee	25
Mömpelgard	16
Mülhausen	24
Noferoy	30
Nürnberg	25
Ober-Tremlingen	4
Oensingen	30
Orben	9
Oron	4
Peterstingen	26
Pifrd	24
Pontarlier	24
Plaseyen	18
Pruntrut	9
Ranckwyl	4
Rapperswyl	25
Rheinach	5
Richtenschwyl	24
Romainmotier	20
Romont	24
Rötschmond	12
Rothe	25
Saanen	13
Schüpfen	30
Schwyz	30
Sekingen	25
Sempach	2
Seewis	20
Sidwald	26
Solothurn	24
Stanz	26
Steborn	26
Stein	25
St. Ursanne	16
Stühlingen	30
St. Croiz	5
Sursee	30
Thäingen	23
Thonon	4
Tramelan	4
Urnäsch	26
Uznach	21
Vallendas	24
Wishbach	30
Wivis	24
Willingen	24
Wädenschwyl	26
Wattwyl	3
Wangen	5
Weggis	23
Wettisbach	23
Wyl im Thurgau	23
Zofingen	24
Zug	24
Zweyssimmen	26

Wenn ein Fahr- oder Viehmarkt auf einen Sonn- oder Festtag fällt, so wird er gemeinlich den folgenden Tag, oder ein Tag früher abgehalten. — F bedeutet Fahrmarkt, V Viehmarkt und M Messe.

Bern hält den ersten Dienstag jeden Monats Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt. Hütwyl: der erste Mittwoch im Monat Viehmarkt. Sumiswald: alle Samstag Wochenmarkt, und vom letzten Samstag im Christmonat bis letzten Samstag Herbstmonats alle 14 Tage großer Garn- und Tuchmarkt. Freyburg l. Uechil. alle Samstag Wochenmarkt.

B

Verbesserter May.		E Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alter April.
dinstag	1 Phil. Jacob	gehrt	*○♀, △♂ schön	14 18 19	Werner
mitwoch	2 Athanasius	unter	Per. Dume □♀	14 21 20	Hermanu
donstag	3 + Erfindung	10 49	△♀, □♂, □♀	14 25 21	Anselm
freitag	4 Florian	U. B.	Prah. ♀ Durchg.	14 27 22	Cajus
samstag	5 Gotthard	0 46	○○♀, *♂	14 30 23	Georg
19	Vom guten Hirten.	Joh. 10	Sonnenaufg. 4 u. 44 m.		Unterg. 7 u. 16 m.
Sont.	6 Mis. Joh. P. L.	1 28	○ Ier ♂ sonn.	14 33 24	Mis. Albrecht
montag	7 Juvenalis	2 1	8.31. v. □♀ wind	14 36 25	Marcus Ep.
dinstag	8 Mich. Erschein.	2 29	Jin ♂ höret ⊕	14 39 26	Anacletus
mitwoch	9 Beatus	2 53	△○, ♂, ♂♀	14 41 27	Anastasius
donstag	10 Malchus	3 16	△♀, △♂, ♂♀	14 44 28	Vitalis
freitag	11 Uriel, Luise	3 35	♀ in ♂, ♀ in ♀	14 47 29	Petr. Mart.
samstag	12 Pancratius	3 56	♀♀, *♂ warm	14 49 30	Quirinus
20	Anbr. d. Tags 1. 40.		Abchied 10. 20.		Alter May
	Über ein kleines ic.	Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 35 m.		Unterg. 7 u. 25 m.
Sont.	13 Jub. Servatius	4 20	*♂ man △♀	14 51	1 Jub. Phil. Fal.
montag	14 Epiphanius	der C	5.49. n. ♀ wollē	14 53	2 Athanasius
dinstag	15 Sophia	steht	*♂ Bil. △♀	14 55	3 + Erfindung
mitwoch	16 Peregrinus	auf	□♂, □♀, ♂♀	14 58	4 Florian
donstag	17 Aaron	10 21	⊕ ♂ & Ig hell	15 0	5 Gotthard
freitag	18 Isabella	11 10	Cap. △♂, *♀	15 2	6 Joh. P. L.
samstag	19 Potentia	U. B.	△○, ♂ frisch	15 4	7 Juvenalis
21	Christus verheißt den Troster	Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 27 m.		Unterg. 7 u. 41 m.
Sont.	20 Cant. Christian	0 28	CV mit ♂ hell	15 6	8 Cant. M. Ersch
montag	21 Constanſ	0 59	⊕, *♀, ○	15 8	9 Beatus
dinstag	22 Helena	1 24	9.46. n. ♀ in ♂	15 10 10	Malchus
mitwoch	23 Dieterich	1 47	♂, ♂♀, *♀	15 12 11	Luise
donstag	24 Johanna	2 9	⊕ & Ver. dunkel	15 14 12	Pancratius
freitag	25 Urbanus	2 30	*○, *♂ schön	15 17 13	Servatius
samstag	26 Eleutherius	2 52	⊕, ♂♀, □♀	15 20 14	Epiphanius
22	In Christi Namen bitten.	Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 19 m.		Unterg. 7 u. 41 m.
Sont.	27 Rog. Entrop.	3 17	⊕ achtung wind	15 22 15	Rog. Sophia
montag	28 Wilhelm	3 47	♀ in ♂ △♂ *♀	15 24 16	Peregrinus
dinstag	29 Maximilian	4 23	⊕ ⊕ & an. regen	15 26 17	Aaron
mitwoch	30 Job	der C	0.22. n. □♂, □♀	15 28 18	Isabella
donstag	31 Auffahrt Petri.	geht	Per. *♀ wolken	15 30 19	Auffahrt Pet.

Das erste Viertel den 7. um 8 Uhr 31 min. Vorm.

bringt warmes Wetter mit sich.

Der Vollmond den 14. um 5 Uhr 49 min. Nachm.

ist zu trüben Wolken geneigt.

Das letzte Viertel den 22. um 9 Uhr 46 min.

Nachm. unterhält die Wärme.

Der Neumond den 30. um 0 Uhr 22 min. Nachm.

macht die letzten Tage trüber.

Haus - und Bauernregen im May. (Majus.)

Der May kühlt, der Brachmonat naß, füllt den Speicher und die Fässer. Wenn es auf Urba-nus-Tag schön Wetter ist, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.



Fahrmärkte im May.

Abbeville 15
Aufkirch 19
Altstädtien 16
Appenzell 2
Arau 30. Aubonne 8
Baar 1
Bassecourt 18
Belfort 7
Bern 1
Bewair 28
Bex 3 Bergheim 1
Bischöfzell 28. Boll 10
Boudévilliers 25
Brenets 16
Brevine 16
Brugg 8. Büren 2
Burgdorf 24
Buttes 13
Chaindon 15
Chaux - de - fonds 29
Chur 12.
Cornol 15
Cossonen 24.
Couvet 31
Davos 22
Dombresson 21
Domodossola 24
Delle 28
Engen 24.
Ensisheim 1
Erlach 9.
Erschwyl 14
Escholzmatt 14

Freyburg 3. Frib 7
Gossau 7.
Glaris 7
Gottlieben 7
Grassburg 10
Greuzerz 9
Glovelier 28
Grandfontaine 8
Grandvillard 8
Giromagny 8
Hericourt 3
Hiffingen 1.
Huttwyl 2
Ilanz 15
Kerzerz 17.
Kublis 30
Lanfon 7
Lausanne 5.
Leipzig 13
Lenzburg 2
Leut 1
Liechstall 30
Lindau 5
Luzern 21, 29
Mariakirch 2
Marthalen 7
Milden 16
Montricher 4
Münster im K. Luz. 14
Muri 3
Neubrensfach 1
Neuenst. a. Bielers. 29

Nens 3.	Solothurn 22
Niedersept 2	Soneeboz 1
Nods 12.	St. Blaise b. Neuenb. 14
Oberhasli 15	St. Branchier 1
Oesch 16	St. Gallen 26
Olten 7	St. Moriz 25
Pfaffenikon 1	Saintwald 11
Pont - de - Martel 15	Thone 9.
Pruntrut 21	Thun 9
Rankwyl 2, 15	Tuttlingen 8
Reconvilier 14	Tourtman 2
Renans 10	Thann 8.
Rechesy 25	Unterhallau 28
Rheinfelden 2	Unterseen 2
Noche 1	Uznach 8
Rochedorf 4	Vallorbes 8
Noggenburg 19	Berrières 18
Nussach 20	Willingen 1
Sarnen 16	Waldshut 1
Schleitheim 14	Wangen 3
Schwarzenburg 10	Weinfelden 2
Schwellbrunn 8	Wilstisburg 11
Seewen 9	Willisau 7
Seignelegier 7	Winterthur 24
Signau 3	Wyl im Thurgau 1
Stiten 7, 28	Zürich 1

Zu Unterseen wird am ersten Freitag in jedem Monat des Fahrs ein Vieh- und Monatemarkt gehalten, wenn nicht ein Fahrmarkt auf diesen Tag fällt.

Lanzenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage.
Solothurn hält Wochenmarkt alle Samstag.
Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstag.
Zürich alle Freitag. Lachen am Zürichsee
alle Dienstag. Uznach alle Samstag.

Im Locle wird alle Samstag im Januar,
Februar, März und April ein Pferdemarkt gehalten.

Langnau im Emmenthal, hält alle Freitage
Wochenmarkt.

**

Verbesserter Brachm.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alter May
freitag	1 Nicomedes	unter		* in	schön 15 32 20	Christian
samstag	2 Marcellinus	11 28		□ ♀ ♀	□ ♀ 15 34 21	Constans
23	Sont.	Zeugnis des heil. Geistes,	Joh. 15	Sonnenaufg. 4 u. 13 m.		Unterg. 7 u. 48 m.
	3 Erasmus	U. V.		* ○, ♂ dunkel	15 35 22	Exau Helena
montag	4 Eduard	0 35		□ ○	15 36 23	Dieterich
dinstag	5 Bonifacius	1 0	☽	3. 26. n. ♂	15 38 24	Johanna
mitwoch	6 Henriette	1 22		□ ○ ♂, ♂	15 39 25	Urbanus
donstag	7 Rupert	1 43		♂ , ☉ wind	15 40 26	Elentherus
freitag	8 Medardus	2 3		△ ♂, △ ○, △ ♂	15 41 27	Eutropius
samstag	9 Jossas	2 25		♀ in , wolken	15 41 28	Wilhelm
24	Sont.	Sendung des h. Geistes,	Joh. 14	Sonnenaufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
	10 Pfingst.	Em.	2 49	* ♂, △ , □ ♂	15 42 29	Pfingst. Mar.
montag	11 Barnabas	3 18		♀ , △ ○	15 42 30	Hiob
dinstag	12 Basiliides	3 51		♂ , □ ♂	15 43 31	Petronella
	Anbr. d. Tags 1. 6.			Abschied 11. 54.		Alt. Brachm. nat.
mitwoch	13 Froni.	Eliseus	der C	● 8. 13. v.	15 43	1 Froni. Nicom.
donstag	14 Ruffinus		steht	* ♀ , ☉ unslet	15 44	2 Mareellin.
freitag	15 Vitus Modest.		auf	♀ in ♀, △ ♂, *	15 44	3 Erasmus
samstag	16 Justinus		10 30	♀ in , ☉, △ ♀	15 45	4 Eduard
25	Sont.	Gespräch mit Nicodemus,	Joh. 3	Sonnenaufg. 4 u. 8 m.		Unterg. 7. u. 52 m.
	17 Dreyf.	Julie	11 2	♀ , ♀ , ♂	15 45	5 Dreyf. Bon.
montag	18 Arnold	U. V.		△ ○, ♂	15 46	6 Henriette
dinstag	19 Gervassius	0 1		□ ♀, ♀	15 46	7 Rupert
mitwoch	20 Abigael	0 14	☽	11. 44. n. *	15 47	8 Medardus
donstag	21 Froni.	Alb.	0 35	längst. Tag	15 47	9 Froni. Jossas
freitag	22 10t. Ritter	0 58		♀ , ♂	15 47	10 Emerich
samstag	23 Basilios	1 17		* , ♂	15 46	11 Barnabas
26	Sont.	Reiche Mann und Lazarus,	Luc. 16	Sonnenaufg. 4 u. 7 m.		Unterg. 7 u. 53 m.
	24 1. Joh. Täufer	1 44		* ○, △ ♂, *	15 46 12	1. Basiliides
montag	25 Eberhard	2 26		♀ in , □ ♂ wind	15 45 13	Eliseus
dinstag	26 4. Joh. Paul	2 56		♀ in ♀, □ ♂	15 45 14	Ruffinus
mitwoch	27 7 Schläfer	3 47		♀ in , □ ♂	15 44 15	Vitus, Mod.
donstag	28 Benjamin	der C		● 7. 30. v. * ♂, △	15 44 16	Justinus
freitag	29 Peter, Paul	geht		□ , ♀	15 43 17	Julie
samstag	30 Pauli Ged.	unter		♀ , ☉ wind	15 42 18	Arnold

Das erste Viertel den 5. um 3 Uhr 26 min. Nachm. vertreibt die trüben Wolken.

Der Vollmond den 13. um 8 Uhr 13 min. Vorm. macht die Witterung unslet.

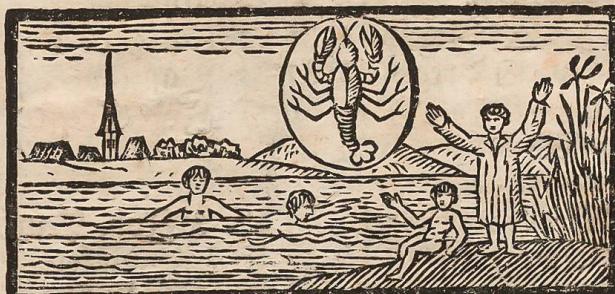
Das letzte Viertel den 20. um 11 Uhr 44 min. Nachm. dürfte große Wärme erzeugen.

Der Neumond den 28. um 7 Uhr 30 min. Vorm. bewirkt trübes Gewölke.

Haus - und Bauernregeln im Brachmonat. (Junius.)

Hat der Brachmonat zuweilen Regen, so giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen, so ist alle Tag gut überlassen.

Der Krebs.



Von etlichen merkwürdigen Pflanzen.

Jedes Land hat seine eigene Art und Natur, und auch seine eigenen Pflanzen. Was jetzt bei uns wächst ist nicht alles einheimisch, war ehemals nicht da, sondern ist viel aus fremden Ländern eingeführt worden, wie ich jetzt erzählen will.

Der Apfelbaum ward ehemal nicht im Vaterlande gefunden, sondern ward aus Egypten und Asien zuerst in Griechenland und von da in Italien eingeführt, von wo er denn auch später zu uns kam. Von einem gewissen Römer Appius haben sie den Namen Apfel erhalten.

Die Baumwolle ist auch ursprünglich keine europäische Pflanze, aber sehr frühe schon in Europa gebracht und verarbeitet worden.

Die Birnen kommen ebenfalls aus Asien oder Afrika, und so wie die Apfel zu uns.

Die meisten Blumen, die jetzt in Gärten, Geschirren oder Treibhäusern gepflanzt werden, sind ebenfalls Fremdlinge, und die Blumengärtner kam erst im XVI. Jahrhundert in Aufnahme und die Holländer trieben sie damals am höchsten, namentlich mit Tulpen (Tulipa).

Blumkohl, davon kam der erste Saame aus der Insel Cypern im mittelländischen Meer.

Die Citronen, die nur in warmen Ländern gedeihen, kommen aus Medien, Persien &c.

Das Tatschuh, oder elastische Gumi, oder Federharz, ist das Harz eines Baumes in Süd-Amerika, und wurde in Europa erst 1745 bekannt.

Fahrmarkte im Brachmonat.

Altorf 7, 28	Mördlingen 24
Badenweller 18	Nozeroy 18
Ballnau 4	Petterlingen 7
Beifort 4 Biel 7	Pfadt 12
Bischoffzell 28	Pfäffiker 28
Bendorf 29	Pruntrut 18
Boudry 5	Rapperswyl 13
Bremgarten 6	Ravensburg 15
Büren 27	Nell 29
Clüses 12	Romainmotier 15
Colmar 14, 28	Romont 12
Courchapoix 18	Rorschach 7
Courtemaiche 11	Rothenwyl 24
Dannemarie 12	Rüe 7
Delle 25 Dellsperg 27	Salez 24
Għallens 19	Schaffhausen 12
Ensisheim 8	Schliengen 18
Eßlavacher 6	Sempach 4
Ettiswyl 12	Sidwald 7
Feldkirch 24	Singen 14
Gebwiler 4	Sissach 27
Giromagny 12	Sitten 9
Grandson 26	Solothurn 12
Iferten 12	Speichingen 13
Kaisertuhl	St. Aubin 11
Lachen 12	St. Claude 8
Langenthal 5	St. Croix 14
Lauffon 11	St. Zimmer 8
Lauffenburg 12	Straßburg 25
Leuk im W. 24	Stübingen 25
Lichtensteig 18	Sursee 25
Locle 12 Lütry 21	Thone 2
Martinoch 12	Travers 15
Mazmünster 6	Tuttlingen 24
Mellingen 12	Ulm 15
Mömpelgard 11	Ulzen 24
Montbey 6	Vallangin 4
Morsee 27	Bielerberg 22
Mottier-Travers 22	Willingen 12
Münster im Gregor. 11	Wolfsbach 6
Murten 13	Wyl im Thurg. 19
Neubreisach 24	Zofingen 12. Zug 12
Niederept 6	Zürich 28
Noirmont 1	Zurzach 9, 18

	Verbessert. Heumonat.	Lauf.	Planetenstellung.	Lagst. st. m.	Alt. Brachmon.
27	Vom großen Abendmahl.	Luc. 14	Sonnenaufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
Cont.	1 2. Theobald	10 37	♀ in ☽, △ ♀	15 41 19	2. Gervasius
montag	2 Maria Heims.	11 4	* ⊕, ♂♂, * ♀	15 40 20	Abigael
dinstag	3 Franziska	11 28	♂ ⊕ ♀, ♂ h, ♀ ♀	15 39 21	Albinus
mitwoch	4 Ulrich	11 49	* h ♀, △ ♀ ♀ trub	15 38 22	10t. Ritter
donstag	5 Hedwig	11 5	○ 0. 6. v. □ ♀ regen	15 37 23	Basilius
freitag	6 Esajas	0 32	♀ in ☽, □ ♂, △ ♀	15 36 24	Joh. Läuser
samstag	7 Joachim	0 35	♀ in ☽, △ ○, * h	15 35 25	Eberhard
28	Vom verlorenen Schaf,	Luc. 15	Sonnenaufg. 4 u. 13 m.		Unterg. 7 u. 47 m.
Cont.	8 J. Killan	1 22	⊕, ⊕ wolken	15 34 26	3. Joh. Paul
montag	9 Cyrillus	1 53	△ ⊕ ♀, □ ♂ nebel	15 32 27	7. Schläfer
dinstag	10 7 Brüder	2 30	□ h, □ ♀ donner	15 31 28	Benjamin
mitwoch	11 Nahel	3 14	△ ♂ ♀, ♂ ♀ wind	15 30 29	Peter, Paul
donstag	12 Samson	der C	● 11. 30. n. ♀ in ☽	15 29 30	Pauli Ged.
	Amtl. des Tags 1. 10.		Abschied 10. 50.		Alt. Heumonat.
freitag	13 H. Heinrich	steht	⊕ X umstet	15 28	1 Theobald
samstag	14 Bonaventura	auf	♂ ♀, * ♀ ♀, C ⊕	15 26	2 Mar. Heims.
29	Vom Balken und Splitter,	Luc. 6	Sonnenaufg. 4 u. 17 m.		Unterg. 7 u. 43 m.
Cont.	15 4. Margaretha	9 34	⊕ * h ♀ regen	15 25	3 4. Franziska
montag	16 Hundst. Ans.	9 58	* ⊕ ♀, ♂ ♀ ♀	15 24	4 Ulr. Hundt. A.
dinstag	17 Alexius	10 20	♂ h, ♂ ♀, ♂ ♂, △ ♀	15 22	5 Hedwig
mitwoch	18 Brandolf	10 40	△ ♀ ♀, △ ⊕, ♂ ♀	15 20	6 Esajas
donstag	19 Rosina	11 0	⊕, ♀ in ☽ heiß	15 18	7 Joachim
freitag	20 Otto, Hartm.	11 21	● 10. 38. n. wind	15 16	8 Killan
samstag	21 Eleva	11 45	⊕, ♂ h gelind	15 14	9 Cyrillus
30	Vom Petri Berufung,	Luc. 5	Sonnenaufg. 4 u. 25 m.		Unterg. 7 u. 35 m.
Cont.	22 5. M. Magd. ⊕	A. V.	△ h, * ♀, * ♂	15 11	6. 7 Brüder
montag	23 Apollonia	0 47	⊕, X donner	15 9	11 Nahel
dinstag	24 Christina	1 32	□ h, □ ♀, □ ♂	15 7	12 Samson
mitwoch	25 Jakob, Christ.	2 29	♀ in ☽, ♂ ♂ ♂	15 4	13 Kais. Heinrich
donstag	26 Anna	3 38	● Per. * h, △ ♀	15 21	Bonavent.
freitag	27 Martha	der C	● 2. 31. n. uns. ⊕	14 59	Margaretha
samstag	28 Panthaleon	geht	□ ⊕ ⊕ lieblich	14 57	Ruth
31	Pharisäer Gerechtigkeit,	Mat. 5	Sonnenaufg. 4 u. 33 m.		Unterg. 7 u. 27 m.
Cont.	29 6. Beatrix	unter	* ♀, ⊕ sonnisch.	14 55	17 6. Alexius
montag	30 Jacobea	9 30	♂ h, ♂ ♀, ♂ ♂ neb.	14 52	18 Brandolf
dinstag	31 Germanus	9 53	□ ♀ ♀, X donner	14 49	Rosina

Das erste Viertel den 5. um 0 Uhr 6 min. Vorm. ist zu warmem Regen geneigt.

Der Vollmond den 12. um 11 Uhr 30 min. Nachm. bewirkt ungestete Witterung.

Das letzte Viertel den 20. um 10 Uhr 38 m. Nachm.

heitert die Luft auf.

Der Neumond den 27. um 2 Uhr 31 min. Nachm.

macht eine unsichtb. Sonnenfinst. und bringt

schönes Wetter.

Haus - und Bauernregeln im Heumonat. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jakobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.



wo es seither häufig und zu allerley nützlichen Dingen gebraucht wird.

Die Feigen kamen aus Asien und Afrika nach Griechenland.

Die verschiedenen Getreidearten, Korn, Gerste, Haber, Waizen, wurden schon sehr frühe von den Menschen gepflanzt, und wohl auch bei Zeiten zu Mehl gemacht. Nur hatte man im Anfang keine Mühlen, sondern zerstampfte die Kerne mit steinernen Stempfeln.

Der Hopfen war schon frühe bekannt, und ward schon ums Jahr 500 in Deutschland gebaut und zum Bierbrauen angewendet.

Die Hortensia ist eine schöne Blumenpflanze, wo oft sehr viele Blumenbüschel an einem Stocke stehen; sie stammt aus China, wo ein Kräuterkenner sie 1767 entdeckte. Eine Geliebte, die ihn, als Jäger verkleidet, auf neuen Reisen begleitete, und Hortense hieß, gab ihm Anlaß zu dem Namen. Er starb auf einer Insel, so kam die schöne Pflanze erst 1790 nach England.

Der Johannisbeerstrauch (Meerträubel) ward im XVI. Jahrhundert von einer Insel im griechischen Meere hergebracht.

Der Kastanienbaum, der die essbaren Früchte trägt, ist ein asiatischer Landsmann, und gedeihet nur in hilbem mildem Clima. Auch sein Stiefbruder, der wilde Kastanienbaum, ist kein Europäer, und diese wissen noch jetzt nicht viel mit ihm anzufangen.

Der Kirschbaum kam etwa 100 Jahre vor Christi ans klein Asien nach Europa.

Die Kürbisse kommen aus dem asiatischen Außland.

Fahrmarkte im Heumonat.

Ablentschen	20	Memmingen	5
Altkirch	25	Meyenberg	4
Arberg	4	Milden	4
Arburg	2	Mümpelgard	2
Aran	4	München	25
Arwangen	12	Münster i. Luzern,	23
Augsburg	4	Muri	2
Beaucaire	22	Neuenburg	4
Belfort	2	Nens	5
Bellegarde	30	Nydau	17
Bischoffzell	19	Nozeroy	9
Boll	26	Olten	2
Brevines	11	Orben	9
Buttes	15	Oensingen	9
Cluses	28	Petterlingen	5
Chiavenna	15	Pfirt	17
Cossonay	12	Pforzheim	4
Davos	6	Pruntrut	16
Delle	16	Romont	10
Dellsperg	25	Rue	18
Durlach	25	Saanen	6
Feuerthalen	3	Schleithaim	2
Gais	30	Seignelegier	16
Gelterkinden	11	Sempach	9
Giromagny	10	St. Annaberg	25
Haslach	2	St. Claude	7
Heidelberg	16	St. Egli	22
Hericourt	19	St. Moriz	8
Herzogenbuchsee	4	Thann	1
Flanz	27	Thonon	4
Joachimsthal	15	Ueberlingen	4
Kaisersberg	2	Vivis	24
Klingnau	2	Waldenburg	16
Langnau	18	Waldshut	25
Lassaraz	3	Willisau	2
Lucens	6	Würzburg	9
Mayuz	25		

Verbessert. Augustin.			Lauf.	Planetenstellung.	Tag sl. st. m.	Alt. Heumonat.
mitwoch	1 Petri Kettenf.	10 15	♀ ☽	Große * ⊖	14 47	20 Otto, Hartm.
donstag	2 Port. Mos.	10 36	⊕ ☽ *	schön	14 44	21 Eleva
freitag	3 Stef. Ersind.	10 59	☽ ⊖	11. 30. v.	14 41	22 Mar. Magd.
samstag	4 Justus	11 25	△ ☽	△ ☽	14 39	23 Apollonia
32	Jesus speist 4000 Mann,	Mar. 8	Sonnenaufg. 4 u. 42 m.			Unterg. 7 u. 18 m.
Sont.	5 7. Oswald	11 54	☽ Hinder-	liebl. 14 36	24 7. Christina	
montag	6 Sertus	U. V.	△ ⊖, □ ☽	14 33	25 Jakob, Christ.	
dinstag	7 Afra, Don.	1 11	♀ in ☽	wolken 14 30	26 Anna	
mitwoch	8 Reinhard	2 0	⊕ ☽ nis	ra:ni 14 27	27 Martha	
donstag	9 Lea, Albertine	2 57	Cap. ☽	* ☽ 14 24	28 Pantaleon	
freitag	10 Laurentius	3 57	* ☽ verschwin-	⊕ 14 21	29 Beatrix	
samstag	11 Gottlieb	der C	3. 2. n.	♂ in ☽ 14 18	30 Jacobea	
33	Vom falschen Propheten,	Mat. 7	Sonnenaufg. 4 u. 152 m.			Unterg. 7 u. 8 m.
Sont.	12 8. Clara	steht	♀ in ☽, □ ☽	14 15	31 8. Germanus	
	Unbr. des Tags 2.	50.	Abschied 9. 10.			Alt. Augustmonat.
montag	13 Hypolitus	auf	⊕ ☽ det,	regen 14 13	1 Petri Kettenf.	
dinstag	14 Samuel	8 47	△ ☽, ♂ ☽, □ ☽	14 11	2 Port. Mos.	
mitwoch	15 Marla Hmelf.	9 6	♂ ♂ Mann	warm 14 9	3 Stef. Ersind.	
donstag	16 Iod. Nochus	9 26	△ ⊖ sich	xtrofe 14 6	4 Justus	
freitag	17 Berchtold	9 49	♀ in ☽	△ ☽, □ ☽ 14 3	5 Oswald	
samstag	18 Gottwald	12 14	△ ☽, * ☽	wolken 13 59	6 Sertus	
34	Ungerechter Haushalter,	Luc. 16	Sonnenaufg. 5 u. 2 m.			Unterg. 6 u. 58 m.
Sont.	19 9. Sebaldus	10 45	⊖ 7. 6. v.	List * ♂ 13 56	7 9. Afra, Don.	
montag	20 Bernhard	11 23	⊕ ☽, □ ☽	13 52	8 Reinhard	
dinstag	21 Privatus	U. V.	* ⊖, □ ☽ dunkel	13 48	9 Lea, Albert.	
mitwoch	22 Scipio	1 15	♂ ☽ mit	* ☽ 13 45	10 Laurentius	
donstag	23 Zachäus	2 28	♀ in ☽	hell 13 42	11 Gottlieb	
freitag	24 Bartholomäus	3 49	* ☽ Lust	△ ☽ 13 39	12 Clara	
samstag	25 Ludwig	der C	10. 20. n.	△ ☽ 13 36	13 Hypolitus	
35	Jesus weint über Jerusalem	Luc. 19	Sonnenaufg. 5 u. 14 m.			Unterg. 6 u. 46 m.
Sont.	26 10. Genesius	geht	♂ ☽, ⊖ ☽	hell 13 33	14 10. Samuel	
montag	27 Hundst. Ende	unter	♂ ☽, ♂ ☽, ♂ ☽, □ ☽	13 30	15 Mar. Hmelf.	
dinstag	28 Augustinus	8 16	♀ in ☽	dunkel 13 27	16 Iod. Nochus	
mitwoch	29 Joh. Enth.	8 39	⊕ ☽ ⊖ ☽	neblicht 13 23	17 Berchtold	
donstag	30 Felix, Adolf	9 1	♀ in ☽, * ⊖, □ ☽	13 19	18 Gottwald	
freitag	31 Rebecea	9 26	* ☽ verbindet	13 16	19 Sebaldus	

Das erste Viertel den 3. um 11 U. 30 min. Vorm. erscheint bey lieblicher Witterung.

Der Vollmond den 11. um 3 Uhr 2 min. Nachm. neigt sich zu trüben Wolken.

Das letzte Viertel den 19. um 7 Uhr 6 min Vorm. bewirkt unangenehmes Wetter.

Der Neumond den 25. um 10 U. 20 min. Nachm. verspricht die Luft aufzuheitern.

Haus- und Bauernregeln im Augstmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Bauren, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohl gehe.

Die Jungfrau.



Maulbeerbäume giebts zweierlei. Die mit der schwarzen Frucht kamen aus Persien in Italien; die mit der weißen Frucht stammen aus China. Frankreich und Italien pflanzen besonders häufig, weil die Raupe (Graswurm) welche die Seide spinnt, mit Blättern von diesem Baum genährt wird.

Der schöne Nussbaum stammt aus Persien, und kam durch Italien Deutschland und die Schweiz. Er ist um seines Odels willen beliebt. — Wir in der Schweiz haben keinen Oliven- oder Delbaum, von dem das sogenannte Baumöl herkommt. Er wächst nur in warmen Gegenden, in Spanien, dem südlichen Frankreich, Italien, Griechenland ic. Ein besonders nützlicher Baum.

Auch die Pflaumen sind aus Asien eingeführt. Die Quitten (Kütteten) sind ebenfalls Fremdlinge. Sie werden meist nur zu Zuckerwerk gebraucht. Doch müssen alle Chaldbäume, wenn sie das Beschneiden vertragen sollen, auf junge Stämmchen dieses Baumes gezweiet werden.

Der Reis ist eine morgenländische Pflanze, bedarf ein warmes Clima und nassen Boden, wird seit 1696 auch in Amerika sehr häufig gepflanzt, auch in Italien, von woher viel zu uns kommt.

Der Tabak hat seinen Namen von Tabago in Amerika, wo er 1496 einem spanischen Mönche bekannt wurde. Jetzt wird er überall gepflanzt. Es gibt aber mancherley Arten, die von sehr ungleicher Güte sind.

Die Weinrebe ist eigentlich auch asiatischen Ursprungs, wird aber jetzt in ganz Europa gepflanzt, kommt aber nur in milden Climateden gut fort.

Fahrmärkte im Augstmonat.

Altstädtten	20	Milden	29
Appenzell	29	Mömpelgard	13
Arau	1	Montreux-Chateau	29
Belfort	6	Münster im Greg.	24
Besançon	23	Münster in Grenf.	1
Biel	9	Murten	22
Bremgarten	20	Muthathal	11
Brieg	15	Nenbreisach	24
Cossonay	30	Neuenst. am Bielerf.	28
Colurrendlin	11	Noirmont	5.
Dannemarie	28	Nozeroch	1
Davos	27.	Ormont	25
Delle	20	Pullendorf	27
Diengen	24	Pruntrut	13
Diesenhofen	13	Rapperswyl	22
Einsiedlen	27	Regensberg	18
Engen	24	Reichensee	10.
Ensisheim	24	Renan	1
Erlach	8	Rheinegg	1
Escholzmatt	27	Rheinfelden	29
Feuerthalen	18	Romont	17
Fischbach	10	Rüe	23.
Flüeli	18.	Russach	16
Genf	24.	Sarnen	16
Gex	1	Schafhausen	24
Giromagny	14	Schwarzemberg	9
Glarus	14	Schwellbrunn	28
Glis im Wallis	14	Singen	30
Grabs	20	Solothurn	7
Hauptwyl	27	St. Immer	20
Huttwil	1	St. Ursanne	20
Ins	29	St. Wolfgang	23
Issenheim	13	Sursee	27
Kölliken	16	Thanningen	24
Landeron	13	Tschangnau	21
Landser	16	Neberlingen	29
Landshut	24	Unterhallau	13
Lauingen	24	Urnäschchen	13
Les Bois	27	Wallengin	16
Liechstall	15	Wangen	2.
Lignieres	23.	Wattwil	8
Chon	4	Willisau	10
Malters	20	Wolfach	8
Mazmünster	13	Zofingen	24
Mellingen	13	Zurzach	25
Mels	30.	Zwenzimmen	22

G

Verbesserter Herbstmonat.				C Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Augst.
samstag	1 Verena Egid.	D 9 54	* ♀ Sel.	⊕ ♀	13 13	20	Bernhard
36	Pharisäer und Zöllner, Luc. 18		Sonnenaufg. 5 u. 25 m.				Unterg. 6 u. 35 m.
Sont.	2 11. Absolon	D 10 28	☽ 1. 59. v. □ ♂, △ ♂	13 10	21 11.	Privatus	
montag	3 Theodosius	D 11 7	□ ♀ ten	regen	13 7	22	Scipio
dinstag	4 Esther	D 11 53	△ ⊖, □ ♀	dunkel	13 3	23	Zachäus
mitwoch	5 Hercules	D u. V.	☽ in ☽	△ ♂	12 59	24	Barthol.
donstag	6 Magnus	D 1 46	⊕ ☽, ☽ Ap.	□ ♂	12 56	25	Ludwig
freitag	7 Regina	D 2 50	* ♂, △ ♀	schön	12 52	26	Genesius
samstag	8 Mar. Geburt	D 3 56	⊕ ☽ ist die	□ ♂	12 48	27	Auffinius
37	Vom Tauben u. Stummen, Mar. 7		Sonnenaufg. 5 u. 38 m.				Unterg. 6 u. 22 m.
Sont.	9 12. Ulhard	D 5 5	♂ ⊖ Schmet.	⊕ 12 45	28 12.	Augustinus	
montag	10 Alfred	D der C	● 5. 59. v. ♂ ♂, ♂ ♀	12 42	29	Joh. Enthpt.	
dinstag	11 Felix Regula	D steht	⊕ ☽, ♂ ♀, ♂ ♀	12 38	30	Felix Adolf	
mitwoch	12 Tobias	D auf	☽ in ☽, ♂ ♂, ♂ ♀	12 34	31	Rebecca	
donstag	Alnbr. des Tags 3. 45.		Abschied 8. 15.				Alter Herbstm.
freitag	13 Hector	D 7 53	□ ♂ Heley,	frisch	12 30	1	Verena, Egid.
samstag	14 + Erhöhung	D 8 17	⊕ ☽ Böls	hell	12 28	2	Absolon
	15 Nicodemus	D 8 47	⊕ ☽ lig	wind	12 25	3	Theodosius
38	Barmherziger Samariter, Luc. 10		Sonnenaufg. 5 u. 50 m.				Unterg. 6 u. 10 m.
Sont.	16 13. Cornelius	D 9 21	⊕ ☽ frey sonne	12 21	4 13.	Esther	
montag	17 Lambert	D 10 6	● 2. 8. v. ☽ ♀	12 17	5	Hercules	
dinstag	18 Rosamunda	D 11 1	☽ in ☽, ☽ in ☽	12 14	6	Magnus	
mitwoch	19 Trenf. Jan.	D u. V.	□ ⊖, * ⊖, * ♂	12 11	7	Regina	
donstag	20 Ananias	D 1 24	♀ in ☽, □ ♀ trüb	12 8	8	Mar. Geburt	
freitag	21 Matth. Ev.	D 2 50	□ Per. △ ♂, □ ♀	12 5	9	Ulhard	
samstag	22 Mauritius	D 4 7	⊕ ☽ von * ♀, ☽	12 210	10	Alfred	
39	Von zehn Aussäzigen, Luc. 17		Sonnenaufg. 6 u. 0 m.				Unterg. 6 u. 0 m.
Sont.	23 14. Lin. Th. O	D 5 28	Tag u. Nacht gl.	12 0	11 13.	Felix Reg.	
montag	24 Robert	D der C	● 7. 29. v. ⊕ wind	11 57	12	Tobias	
dinstag	25 Cleophas	D geht	△ ♀ Heuche,	trüb	11 53	Hector	
mitwoch	26 Cyprian	D unter	♂ ♂, ⊕ ☽	regen	11 49	+ Erhöh.	
donstag	27 Cosmus Dan.	D 7 25	☽ in ☽, * ♂, ♂ ♀	11 46	15	Nicodemus	
freitag	28 Wenceslaus	D 7 52	△ ♀ ley.	schön	11 43	16 Cornelius	
samstag	29 Michael	D 8 24	⊕ ☽, ☽ lieblich	11 39	17	Lambert	
40	Vom ungerechten Mammon, Mat. 6		Sonnenaufg. 6 u. 13 m.				Unterg. 5 u. 47 m.
Sont.	30 15. Urs. Hieron.	D 9 1	* ♂, △ ♀, □ ♂	11 36	18 15.	Nosam.	

Das erste Viertel den 2. um 1 Uhr 59 min. Vorm. lässt Regen erwarten.

Der Vollmond den 10. um 5 Uhr 59 min. Vorm. bringt schönes Wetter mit sich.

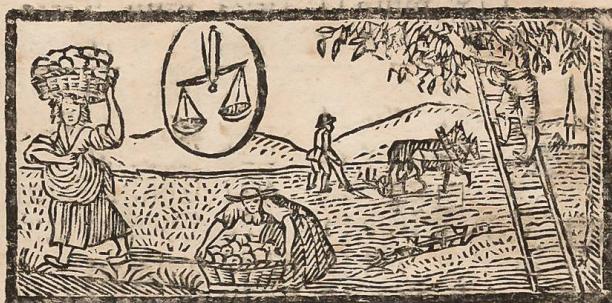
Das letzte Viertel den 17. um 2 Uhr 8 min. Nachm. stellt sich mit Sonnenschein ein.

Der Neumond den 24. um 7 Uhr 29 min. Vorm. erregt unfreundliche Winde.

Haus- und Bauernregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michaelis reiset, so viele Neisen giebt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiß ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Fahrmärkte im Herbstmonat.

Alberschwendi 19, 29
Altkirch 29
Anders 16
Aubonne 11
Appenzell 24
Arberg 19
Augsburg 29
Belfort 3
Bellegarde 22
Bern 4. Berg 27
Blischoffzell 3
Biel 20. Böll 4
Bonaduz 29
Bozen 8. Breslau 3
Brevine 19
Chaudefond 11
Chalndon 2
Closters 26 Cluses 14
Coffrane 15
Colmar 19
Cornol 18
Courtlarz 24
Dagmersellen 10
Davos 10
Delsberg 19
Dengen 21
Delle 17
Donäschingen 8
Dornbiern 24
Schallens 29

Eck im Bregenzw. 16, 25
Engelberg 14
Erlenbach 11
Ermensee 1
Erzingen 21
Estavayer 5 Etzowyl 4
Feldkirch 29
Frankfurt 10
Freiburg im Breisg. 21
Freiburg im Uechtl. 14
Fridingen 21
Frutigen 7. Geiss 17
Givomagny 11
Glarus 25
Glovelier 17
Grandvillard 11
Grandfontaine 11
Grafburg 27
Greherz 29. Gsteig 25
Haslach 26
Hundwyl 4
Genap 18
Gerten 4. Glanz 29
Iffenheim 6, 7
Kerzerz 27
Kölliken 21
Konstanz 9
Langenbruck 26
Langenthal 18
Langnau 19

Längwies 13	Salez 29
Lauffenburg 29	Sargans 29
Lenzburg 27. Lenk 29	Schächengrund 26
Leipzig 30	Schters 29
Lausanne 14	Schoftland 19
Malleray 28	Schwarzenberg 18
Mariakirch 4	Schwarzenburg 27
Mels 26	Seltingen 14
Meyenberg 29	Sidwald 20
Montfaucon 10	Siebenen 26
Monthey im Wallis 12	Simplon 28
Mörsee 5	Soloithurn 11
Mottier-Travers 11	Sonthofen 14
Mühlhausen 14	Speicher 17
Mömpelgard 10	Spiringen 25
Münster im Luz. 24	Speichlungen 8
Muthathal 11	Staufen 12, 28
Nenbreisach 29	Steg 28. Steineu 22
Neunkirch 24	Steinsberg 22
Neus 27	St. Blaise 24
Niedersepi 5	St. Branchier 20
Nozeroi 24. Nods 26	St. Cergue 20
Nürnberg 1	St. Johann 30
Oberhasli 26	Sulz 26
Oensingen 17	Sumiswald 28
Desch 19. Olten 3	Sursee 3
Peterlingen 20	Thann 8. Thaingen 14
Pfärdt 11	Thone 24
Plaseney 12	Thonon 5, 20
Pont-de-Martel 4	Thun 26
Pruntrut 17	Tuttlingen 2
Ragaz 29	Unterseen 21
Rankwyl 23	Ursen 29
Rappoltschweiler 8	Valangin 21
Ravensburg 14	Verrieres 26
Reconvilier 1	Villingen 21
Rechesy 24	Wassenstadt 29
Reichenbach 25	Wegenstetten 17
Reichenfse 14	Wistisburg 14
Rheinau 24	Wildhaus 11
Rheinegg 21	Wohlhausen 17
Rheinwald 17	Wyl 24
Rothwyl 14	Zürich 11
Russach 9. Rue 26	Zurzach 3

Haus- und Bauernregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viel Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit viilem Schnee fallen.
Wenn man die Schafe des Abends mit Gewalt fortreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Reimen von dem Herbste gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Fahrmärkte im Weinmonat.

Adelboden 2
Aegert 14. Aelen 31
Albeuf 29. Altorf 11
Appenzell 17 Aau 17
Arburg 16. Arth 22
Basel 28. Bauma 5
Belfort 1
Bern 2, 23
Bezau 18
Biberach 2. Boll 11
Bregenz 17
Brevine 24
Brieg 16. Brugg 23
Bülach 30
Buochs 17. Buttis 2
Büren 3, 31
Burgdorf 17
Bludenz 2, 16
Chatel St. Denis 22
Chauxdefonds 30
Chur 2. Clüses 18
Courrendlin 27
Dachseldingen 27
Dannemarie 23
Delle 8 Disentis 1
Demodossola 1
Dornach 25
Dornbirn 8, 22
Durlach 16
Einsiedeln 1

Elgg 3
Emmendingen 23
Entlibuch 29
Erlenbach 9
Erschwyl 1
Escholzmatt 15
Estavayer 24
Fischingen 4
Frauenfeld 22
Frutigen 23. Gais 1
Gelterkinden 3
Giromagny 9
Glarus 10, 27
Gossau 1
Grasburg 25
Greyerz 17
Griesen 28
Grüningen 23
Grüschi 11
Habsheim 28
Heiden 10
Hericourt 25
Herisau 15
Hiffingen 15
Hundwyl 22
Huttwyl 10
Kaltbrunn 11
Kaisersberg 1
Knonau 1
Krummenau 25

Küblis 19	Kulm 26	Nue 24	Rufwy 1
Kyburg 23	Lachen 9	Saanen 26	Sarnen 17
La Fou 1		Schellenberg 3	Schöpsheim 2
La Roche 15	Lasagne 9	Schwarzenburg 25	Schwellbrunn 23
Lauffenburg 28		Schwyz 16	Seeven 10 Seewis 16
Lauffon 22	Lauis 6	Seignelegier 1	Sempach 28
Lenk 5		Sidwald 27	Signau 18 Sitten 27
Leuk 13, 28		Solothurn 23	Sonceboz 1
Lichtensteig 15		Sonthosen 15	St. Croix 4
Liechstall 24		St. Gallen 20	St. Johann 16
Lottstädtien 22	Loeple 16	St. Peter 24	St. Ursanne 22
Lucens 5	Luzern 3, 16	Stammen 29	Staufen 18
Martinach 16		Stein am Rhein 24	Tüdingen 1
Masmünster 8		Tenssen 29 Thengen 28	Tramelan 10
Meuzingen 22		Travers 9 Trogen 8	Ueberlingen 24
Mettmenstetten 18		Unterhallau 22	Unterseen 10
Meyenfeld 1	Milden 17	Urnäischen 9	Uznach 20 Verrleres 14
Möringen 22	Mörrel 15	Wald 30	Waldeburg 8
Mosnang 10	Montey 10	Waldshut 16	Wangen 4
Montricherz 12		Wattenwyl 10	Wiedlisbach 28
Mömpelgard 1		Willisau 22	Winterthur 11
Mottier-Travers 30		Wolfsach 10	Zell 17 Zizers 20
Münster im Luz. 22		Zofingen 3 Zug 23	Zweifelden 25
Münster im Grens. 16			
Muttenz, Et. Basel 8			
Neustadt 28	Nydau 30		
Oberembs 25			
Oberhasli 18			
Ober-Tremelingen 14			
Oesch 19	Orten 22		
Orben 1	Ortenstein 24		
Peist 20	Pfirdt 23		
Plafeyen 17			
Bruntrot 15			
Puschelav 6	Ragaz 22		
Rankwyl 16, 29			
Rapperswyl 3			
Regensberg 23			
Reichenbach 30			
Reinach 11			
Roche 22	Romont 16		
Rochefort 26			
Roggel 3			
Rötschmund 10			

Verbesserter Wintermonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagest. st. m.	Alter Weinm.
donstag	1	Aller Heiligen	11 24	$\Delta \text{♀} \square \text{♂}$ hell	9 48 20	Wendelin
freitag	2	Aller Seelen	11. V.	$\text{♂} \text{♀} \square \text{♀}$ reisen	9 45 21	Ursula
samstag	3	Theophilus	1 40	$\text{♀} \text{in } \text{♂} \square \text{♂}$	9 42 22	Columbus
45			Königliche Hochzeit,	Mat 22 Sonnenaufg. 7 u. 11 m.		
Sont.	4	20 Sigmund	2 51	$\text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$, \oplus	9 39 23	20. Severus
montag	5	Malachias	4 3	$\Delta \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$ gelind	9 36 24	Salomea
dinstag	6	Leonhard	5 19	$\text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$, \oplus trüb	9 33 25	Erispinus
mitwoch	7	Florentin	6 36	$\Delta \text{♂} \text{♀} \text{♂} \text{♀}$ schnee	9 30 26	Amandus
donstag	8	Claudius	der C	$\text{♀} \text{in } \text{♂} \text{♂}$	9 27 27	Sabina
freitag	9	Theodor	sieht	$\text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$, $\star \text{♀} \text{♂}$	9 24 28	Simon Judä
samstag	10	Thaddäus	auf	$\square \text{♂} \text{♀} \text{♂}$	9 21 29	Narellsus
46			Des Königs Sohn,	Ioh. 4 Sonnenaufg. 7 u. 21. m.		
Sont.	11	21. Mart. B.	6 47	$\square \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$, ♀ hell	9 18 30	Unterg. 21. Theonestus
montag	12	Martin Papst	7 47	$\star \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$ Per. C	9 15 31	Wolfgang
		Anbr. des Tags	5. 18.	Abschied 6. 42.		Alter Wintern.
dinstag	13	Briccius	8 58	$\text{♀} \text{in } \text{♂} \text{♂}$, $\star \text{♂}$	9 12 1	Aller Heil.
mitwoch	14	Friedrich	10 14	$\text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$ trüb	9 9 2	Aller Seelen
donstag	15	Leopold	11 33	$\text{C} 4. 5. \text{v. } \square \text{♂}$ wind	9 6 3	Theophilus
freitag	16	Othmarus	A. B.	$\text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$, ♀ reg.	9 3 4	Sigmund
samstag	17	Easimir	2 9	$\star \text{○} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$	9 0 5	Malachias
47			Des Königs Rechnung,	Mat. 18 Sonnenaufg. 7 u. 31 m.		
Sont.	18	22. Eugenius	3 25	$\text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$	8 58 6	Unterg. 22. Leonhard
montag	19	Elisabetha	4 39	$\text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$, ♀ schnee	8 56 7	Florentin
dinstag	20	Anos	5 53	$\text{♀} \text{in } \text{♂} \text{♂}$, $\square \text{♂}$	8 54 8	Claudius
mitwoch	21	Mar. Opfer	7 5	$\Delta \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$ trüb	8 52 9	Theodor
donstag	22	Cecilia	Der C	$\text{C} 9. 33. \text{v. } \Delta \text{♀} \text{♂}$	8 51 10	Thaddäus
freitag	23	Clemens	geht	$\text{♂} \text{in } \text{♂} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$	8 49 11	Martin Bischof
samstag	24	Ephraim	unter	$\square \text{♂} \text{♀} \text{♂}$ gelind	8 47 12	Martin B.
48			Vom Zinsgroschen,	Mat. 22 Sonnenaufg. 7 u. 37 m.		
Sont.	25	23 Catharina	6 15	$\star \text{○} \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$ dunkel	8 45 13	23. Briccius
montag	26	Conradus	7 7	$\text{C} \text{♂} \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$ trüb	8 43 14	Friedrich
dinstag	27	Jeremias	8 6	$\star \text{○} \text{♀} \text{♂} \text{♀} \text{♂}$	1 41 15	Leopold
mitwoch	28	Gosthenes	9 9	$\text{C} \text{Ap. } \text{♂} \text{♀} \text{♂} \text{♀}$ feucht	8 39 16	Othmarus
donstag	29	Saturnus	10 14	$\text{♂} \text{♀} \text{♂} \text{♀}$ nebligt	8 37 17	Easimir
freitag	30	Andreas	11 21	$\text{C} 1. 16. \text{n. } \star \text{○} \text{♀}$	8 35 18	Eugenius

Der Vollmond den 8. um 8 Uhr 43 min. Vorm. erzeugt stürmisches Wetter.

Das letzte Viertel den 15. um 4 Uhr 5 min. Vorm. dürfte Regen bringen.

Der Neumond den 22. um 9 Uhr 33 min. Vorm. neigt sich zu gelinder Witterung.

Das erste Viertel den 30. um 1 Uhr 16 min. Nachm. giebt dem Monat einen trüben Ausgang.

Haus- und Bauernregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu beforgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und im folgenden Jahr Ge-
weid genug.

Der Schütz.



Fahrmarkte im Wintermonat.

Aesch 6	Altdorf 8, 29	Couvet 10	Effenheim 11	Nappoltschweiler 30
Altkirch 25		Cully 16	Kaisertuhl 11	Navensburg 11
Andelsingen 12		Delle 12	Klingnau 26	Nenans 9
Appenzell 14		Delsberg 14	Konstanz 26	Neuti 13
Arau 14		Diesenhofen 19	Küblis 16	Rheinan 7
Arberg 7	Arbon 11	Donaueschingen 5	Küfnacht 12	Rheinegg 5
Arwangen 1		Echallens 15	Lachen 6	Rheinfelden 7
Baden 19	Ballstall 8	Einsiedlen 5	Landeron 12	Nichterschwyl 13
Basel 30		Eglisau 27	Langenthal 27	Roll 23
Baar 19	Belfort 5	Elgg 14	Laroche 26	Romainmotier 16
Berghier 9		Engen 12	Laupen 8	Norschach 8
Bergheim 25		Ensisheim 25	Lausanne 9	Russach 28
Bern 27	Berneck 13	Erlenbach 13	Leuf 10	Sargans 8, 22
Besançon 12		Fischingen 15	Lindau 2	Garnen 7
Bex 3, 29		Frenburg 11	Lyou 3	Schafhausen 13
Biberach 21		Fritigen 23	Lucens 14	Schiess 11
Biel 8		Gebwyler 30	Lutry 29	Schleitheim 26
Bischofszell 15		Genf 23	Mäsmünster 12	Schwyz 12
Blamont 6		Gersau 11	Malans 20	Seengen 20
Blankenburg 16		Giromagny 13	Mariakirch 7	Seewis 30
Boudorf 11	Boudry 2	Glarus 12, 22	Mellingen 26	Seltingen 30
Freienbach 13		Grandson 14	Menenberg 16	Siders 9
Bremgarten 5		Grandvillard 13	Milden 21	Sing 5
Brienz 14.	Brenets 5	Grenchen 12	Mömpelgard 12	Sissach 14
Burgdorf 8		Grevers 21	Morsee 14	Sitten 3, 10, 17, 24
Eleven 30	Colmar 15	Grindelwald 3	Mühlhausen 6	Stanz 14
Collonges 2		Herisau 23	Münster, Et. Luz 26	St. Zimmer 21
Coppet 27		Herzogenbuchsee 11	Muri bei Baden 12	St. Johann 29
Cossonay 8		Hochdorf 21	Murten 21	St. Legier 21
		Hochentrübs 11	Natters 9	St. Moriz 5
		Horgen 15	Neudreisach 21	Stekborn 15
		Ifferten 27.	Neuenburg 7	Sursee 5
		Flon 13	Neuenst. am Bieleri. 27	Tenzen 26
			Neuenst. am Genfers. 29	Thone 12
			Neus 29	Bißbach 11
			Noirmont 5	Bivis 27
			Oberhasli 9	Ulm 20
			Oensingen 26	Unserseen 2, 21
			Oesch 29	Uster 29
			Oetikon 16	Uznach 3, 17
			Oltén 12	Wädenschweil 8
			Ossingen 22	Weggis 11
			Pfeiterlingen 8	Weinfelden 7
			Pfaffikon 4.	Wiflisburg 16
			Pruntrut 19	Wildhaus 6
			Rances 2	Winterthur 8
				Wyl im Et. St. Gall. 20
				Zofingen 16
				Zürich 11

Verbesserter Christmonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Lagest. st. m.	Alter Winterm.
Samstag	1 Eligius	ZU. V.		♂ h, ⊕ ♀ ♁ falt	8 32 19	Elijah
49	Christi Einritt zu Jerusalem	Mat. 21	Sonnenaufg. 7 u. 45 m.			Unterg. 4 u. 15 m.
Sont.	2 2. Adv. Candid.	1 40	♀ in ☽, ♂ ♀ *	8 30 20	24. Amos	
montag	3 Xaverius	2 53	♀ in ☽, □ ♀	8 29 21	Mar. Opfer	
dinstag	4 Barbara	4 9	* ♀, ☽ ♀ hell	8 28 22	Cecilia	
mitwoch	5 Enoch	4 27	□ ○ ♀, * ♀ frost	8 26 23	Clemens	
donstag	6 Nicolaus	6 48	△ h, * ♀ dunkel	8 25 24	Ephraim	
freitag	7 Uriel	der C	8. 48. n. ♂ h	8 24 25	Catharina	
Samstag	8 Maria Empf.	steht	□ ♀, □ h, □ ♀	8 22 26	Conradus	
50	Zeichen des Gerichts,	Luc. 21	Sonnenaufg. 7 u. 50 m.		Unterg. 4 u. 10 m.	
Sont.	9 2. Adv. Joachim	auf	♀ in ☽, ♂ ♀	8 21 27	1. Adv. Jerem.	
montag	10 Walther	6 41	* ♂ ♀ ☽, * h	8 20 28	Sophenes	
dinstag	11 Damasius	7 59	△ ♀, * ♂ kalt	8 19 29	Saturnus	
mitwoch	12 Ottilia	9 20	♀ ♀, △ ☽ unstet	8 18 30	Andreas	
donstag	13 Lucia	Fest	Abschied 6. 12.		Alter Christi.	
freitag	14 Charlotte	U. V.	□ ○ h, □ ♂ frost	8 17	1 Eligius	
Samstag	15 Abraham	1 14	○ 56. n. ♂ h, ♂ ♀	8 17	2 Candidus	
51	Joh. sendet zu Christo,	Mat. 11	Sonnenaufg. 7 u. 55 m.		Unterg. 4 u. 5 m.	
Sont.	16 3. Adv. Adelheid	2 28	* ○, ☽ ⊕ wind	8 15	4 2. Adv. Barb.	
montag	17 Lazarus	3 43	♀ ♀, ♂ h kalt	8 15	5 Enoch	
dinstag	18 Wunibaldus	4 55	* ♀, ⊕ ☽ hell	8 14	6 Nicolaus	
mitwoch	19 Fronf. Nem.	6 2	* h, △ ♀, △ ♀	8 14	7 Agatha	
donstag	20 Achilles	7 8	♀ in ☽, □ ○ ♀	8 13	8 Mar. Empf.	
freitag	21 Thomas Ap. ☽	8 7	Kürzst. Tag □ h	8 13	9 Joachim	
Samstag	22 Thiridonus	der C	3. 4. v. □ ♀, □ ♀	8 13 10	Walther	
52	Joh. zeugt von Christo,	Joh. 1	Sonnenaufg. 7 u. 54 m.		Unterg. 4 u. 6 m.	
Sont.	23 4. Adv. Dagob.	geht	□ ○ ♀, ☽, △ h	8 14 11	3. Adv. Dam.	
montag	24 Adam, Eva	unter	♀ in ☽, * ♀ hell	8 14 12	Ottilia	
dinstag	25 Christtag	6 57	♂ ○ ♀, ☽ Ap. * ♀	8 15 13	Lucia Fest	
mitwoch	26 Stephanus	8 0	□ ○ ♀, △ ♂ wind	8 15 14	Fronf. Charl.	
donstag	27 Joh. Evang.	9 7	♀ ♀, * ○, ☽	8 16 15	Abraham	
freitag	28 Kindleittag	10 14	♂ h, □ ♂ schnee	8 16 16	Adelheid	
Samstag	29 Thomas Blsch.	11 22	♀ in ☽, ♂ ♀, △ ♀	8 17 17	Lazarus	
53	Simeons Weissagung,	Luc. 2	Sonnenaufg. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.	
Sont.	30 David	U. V.	8. 42. v. ♂ ♀ schnee	8 17 18	4 Wunib.	
montag	31 Sylvester	1 44	* ♂, ☽ ♀ kalt	8 18 19	Nemesis	

Der Vollmond den 7. um 8 Uhr 48 min. Nachm. bringt trübe Wolken mit sich.
 Das letzte Viertel den 14. um 0 Uhr 56 min. Nachm. verursacht Schnee.

Der Neumond den 22. um 3 Uhr 4 min. Vorm. verspricht heitere Witterung.
 Das erste Viertel den 30. um 8 Uhr 42 min. Vorm. dürfte Schnee bringen.

Haus- und Baueruregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viel Winde haben.

Der Steinbock.



Noch einige Fensterreime.

Ein Ehrenmann geht graden Weg,
Und meidet krummen Pfad und Steg.
Scheust du des Tages helles Licht
Verdienst du auch den Glauben nicht.

* * *

Ihr, strenge Richter und Klapperhasen,
Nehmt euch zuerst selbst bei den Nasen.
Erst wenn ihr ohne Fehler seyd
So dürft ihr richten andre Leut.

* * *

Wer leichtlich glaubt wird leicht betrogen;
Es wird ja gar zu viel gelogen.

* * *

Kommt auch kein Reichtum in dies Haus
So weich' nur nie der Friede draus.

* * *

Bhüt Gott dies Haus vor Feuer und Wasser,
Und treibe weg die Neider und Hasser.

* * *

Prozesse kosten Silber-Schweiss,
Sind zu der Armut sichre Reiß,
Untreuer Jungen sichre Weide.
Drum gebt nicht Raum dem Hader-Geist,
Die christliche Prozeßkunst heißt:
„Verlaß, sey still, entbehr und meide.“

* * *

Bei falschen Kazen und beißigen Hunden
Hat keiner noch sein Glück gefunden.

Mo. 1832.

Fahrmärkte im Christmonat.

Ach 3	Aelen 19	Lenzburg 13
Altendorf 20	Luzern 18	Martinach 4
Altstädtien 13	Meilen 6	Milden 27
Appenzell 12	Mömpelgard 10	Monthey 31
Arau 19	Mösskirch 7	Mühlhausen 6
Aubonne 4	Münster 10	Neuenst. am Bielerf. 25
Belfort 3	Berg 27	Nidau 11
Biel 27	Boll 13	Ogens 26
Bozen 1	Brugg 11	Oltén 10
Bremgarten 17	Büren 12	Orben 10, 26
Chur 12	Clüfes 1	Petterlingen 20
Colmar 19	Cosson 14	Pruntrut 17
Davos 9	Egg 19	Rapperswyl 19
Delle 17	Erlach 5	Reichenbach 11
Delsberg 19	Ermatingen 1	Romont 4
Echallens 27	Estavayer 5	Rue, Et. Freyb. 20
Emmendingen 11	Feldkirch 21	Saanen 7
Entlibuch 1	Frauenfeld 10	Garnen 1
Erlach 5	Freyburg 21	Schiers 21
Ermatingen 1	Gais 18	Schopfheim 13
Estavayer 5	Giromagny 11	Schwyz 4
Feldkirch 21	Glarus 11	Sidwald 13
Frauenfeld 10	Gossau 3	Straßburg 26
Freyburg 21	Grenchen 3	Stuttgart 18
Gais 18	Griessen 28	Sulz 26
Giromagny 11	Hiffingen 4	Sursee 6
Glarus 11	Huttwil 5	Teufen 24
Gossau 3	Iferten 26	Thonna 19
Grenchen 3	Flanz 10	Thonon 3, 20
Griessen 28	Kaiserberg 3	Thun 19.
Hiffingen 4	Kaiserstuhl 6, 21	Thur 26
Huttwil 5	Klingnau 28	Ulm 6
Iferten 26	Krummenau 13	Überlingen 12
Flanz 10	Küblis 14	Vielmergen 2
Kaiserberg 3	Lachen 4	Villingen 21
Kaiserstuhl 6, 21	Langnau 12	Waldshut 6
Klingnau 28	Lauffen 10	Willisau 17
Krummenau 13		Winterthur 20
Küblis 14		Wolfsach 20
Lachen 4		Zug 4
Langnau 12		Zweifelden 13
Lauffen 10		

D